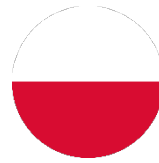
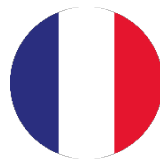


Allgemeine Geschäftsbedingungen Standard Terms and Conditions

Gummiwerk KRAIBURG GmbH & Co. KG



Allgemeine Geschäftsbedingungen der Gummiwerk KRAIBURG GmbH & Co. KG

A. Allgemeines

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle unsere – auch künftigen - Geschäftsbeziehungen mit Unternehmen i.S.v. § 310 BGB (nachfolgend: „Käufer“). Abweichende AGB des Käufers gelten nur dann, wenn wir ihnen ausdrücklich und schriftlich zugestimmt haben.
2. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben Vorrang vor diesen AGB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend.
3. Auch ohne besondere Klarstellung gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AGB nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

B. Vertragsschluss

1. Unsere Angebote sind freibleibend. Der Vertrag kommt erst durch Annahme der Bestellung des Käufers zustande. Dies gilt auch, wenn wir dem Käufer technische Dokumentationen (z.B. Zeichnungen, Datenblätter, Spezifikationen), sonstige Produktbeschreibungen oder Unterlagen – auch in elektronischer Form – überlassen haben, an denen wir uns Eigentums- und Urheberrechte vorbehalten.
2. Branchenübliche Abweichungen unserer Annahme (z.B. durch Auftragsbestätigung) von der Bestellung des Käufers bleiben vorbehalten und berühren nicht den Vertragsschluss.

C. Lieferbedingungen

1. Können wir verbindliche Lieferfristen aus von uns nicht zu vertretenden Gründen nicht einhalten (Nichtverfügbarkeit der Leistung, z.B. wegen fehlender Selbstbelieferung durch unsere Zulieferer), werden wir den Käufer unverzüglich informieren und eine nach den Umständen angemessene, neue Lieferfrist bestimmen. Ist die Leistung auch in der neuen Lieferfrist nicht verfügbar, sind wir berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten; eine bereits erbrachte Gegenleistung werden wir unverzüglich erstatten. Unsere gesetzlichen Rechte (z.B. Ausschluss der Leistungspflicht) und die Rechte des Käufers aus diesen AGB bleiben unberührt.
2. Der Eintritt unseres Lieferverzuges bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In jedem Fall ist aber eine Mahnung durch den Käufer erforderlich.
3. Die Lieferung erfolgt nach unserer Wahl ab Werk oder Niederlassung (Erfüllungsort) in der für uns günstigsten Versandart. Mehrkosten für eine vom Käufer bestimmte Versandart trägt der Käufer. Verpackungskosten erheben wir zum Selbstkostenpreis.
4. Die Versendung der Ware erfolgt auf Gefahr (Untergang, Verschlechterung, Verzögerung) des Käufers. Verzögert sich die Versendung aus von uns nicht zu vertretenden Gründen, geht die Gefahr im Zeitpunkt der Anzeige der Versandbereitschaft über. Der gesetzliche Gefahrübergang wegen Annahmeverzug bleibt unberührt.

D. Preise und Zahlungsbedingungen

1. Der Kaufpreis ist fällig und zu zahlen innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsstellung und Lieferung der Ware. Mit Ablauf der Zahlungsfrist kommt der Käufer in Verzug. Der Kaufpreis ist während des Verzugs – unter Vorbehalt weitergehender Rechte – zum jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinssatz zu verzinsen.
2. Dem Käufer stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte nur insoweit zu, als der jeweilige Gegenanspruch rechtskräftig festgestellt oder von uns anerkannt ist.
3. Wird unser Zahlungsanspruch durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Käufers gefährdet (z.B. Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens), sind wir nach den gesetzlichen Vorschriften zur Leistungsverweigerung und – gegebenenfalls nach Fristsetzung – zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt (§321 BGB). Darüber hinaus behalten wir uns vor, das Zahlungsziel mit sofortiger Wirkung zu verkürzen bzw. nur mehr gegen Vorkasse zu liefern. Bei Spezialanfertigungen können wir den Rücktritt sofort erklären. Die gesetzlichen Regelungen über die Entbehrlichkeit der Fristsetzung bleiben unberührt.
4. Ist der Käufer mit einer vereinbarten Zahlung oder sonstigen Leistung aus diesem oder anderen Rechtsgeschäften im Verzug, so sind wir unbeschadet unserer sonstigen Rechte berechtigt, sämtliche offene Forderungen aus diesem oder anderen Rechtsgeschäften sofort fällig zu stellen. Dies gilt auch, soweit es sich um gestundete Forderungen handelt.

E. Eigentumsvorbehalt

1. Bis zur vollständigen Bezahlung aller unserer gegenwärtigen und künftigen Forderungen behalten wir uns das Eigentum an der Ware vor.
2. Bei Pflichtverletzungen, insbesondere bei Nichtzahlung des Kaufpreises, sind wir berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten und / oder die Ware herauszuverlangen. Das Herausgabeverlangen beinhaltet nicht zugleich die Erklärung des Rücktritts; wir sind vielmehr berechtigt, lediglich die Ware herauszuverlangen und uns den Rücktritt vorzubehalten. Bei Nichtzahlung des Kaufpreises werden wir diese Rechte nur nach fruchtlosem Ablauf bzw. gesetzlicher Entbehrlichkeit einer angemessenen letzten Zahlungsfrist geltend machen.
3. Der Käufer darf die Ware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang verarbeiten und / oder veräußern.
In diesem Fall gelten ergänzend die nachfolgenden Bestimmungen.
- 3.1. Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung entstehenden Erzeugnisse, wobei wir als Hersteller gelten. Bleiben Eigentumsrechte Dritter bestehen, erwerben wir Miteigentum im Verhältnis der Werte der Waren. Im übrigen gilt das Erzeugnis als Vorbehaltsware.
- 3.2. Die aus dem Weiterverkauf entstehenden Forderungen tritt der Käufer schon jetzt insgesamt bzw. in Höhe unseres Miteigentumsanteils zur Sicherheit an uns ab. Wir nehmen die Abtretung an. Die in Ziffer 2 genannten Pflichten des Käufers gelten auch in Ansehung der abgetretenen Forderungen. Zur Einziehung der Forderungen bleibt der Käufer neben uns ermächtigt.
- 3.3. Übersteigt der Wert der Sicherheiten unsere Forderungen um mehr als 10% werden wir auf Verlangen des Käufers Sicherheiten nach unserer Wahl freigeben.

F. Mängelansprüche des Käufers

1. Für die Freiheit der Ware von Sach- und Rechtsmängeln (einschließlich Falsch- und Minderlieferung) haften wir nach den gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Die gesetzlichen Bestimmungen zum Lieferantenregress bleiben in jedem Fall unberührt.
2. Als Beschaffenheitsvereinbarung gelten nur solche Produktbeschreibungen, die Gegenstand des einzelnen Vertrages sind. In Ergänzung der gesetzlichen Regelung ist die Ware auch dann frei von Sachmängeln, wenn sie die Eigenschaften aufweist, die der Käufer nach der von uns gelieferten Produktbeschreibung erwarten kann. Für öffentliche Äußerungen Dritter (z.B. Werbeaussagen) übernehmen wir keine Haftung.
3. Die Mängelansprüche des Käufers setzen voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten nachgekommen ist. Der Käufer hat uns die zur Prüfung des gerügten Mangels erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere die Ware zu diesem Zweck zu übergeben.
4. Ist die Ware mangelhaft, können wir wählen, ob wir Nacherfüllung durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) leisten. Unser gesetzliches Verweigerungsrecht bleibt unberührt.
5. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder ist eine für die Nacherfüllung vom Käufer zu setzende Frist erfolglos abgelaufen bzw. nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich, kann der Käufer vom Kaufvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Das Rücktrittsrecht besteht nicht bei einem unerheblichen Mangel.
6. Ansprüche des Käufers auf Schadensersatz bzw. Ersatz vergeblicher Aufwendungen bestehen nur nach Maßgabe nachfolgender Bestimmungen, im Übrigen sind sie ausgeschlossen.

G. Sonstige Haftung

1. Auf Schadensersatz haften wir – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Wir haften jedoch auch bei einfacher Fahrlässigkeit,
 - für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit;
 - für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht; in diesem Fall ist unsere Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.Vorstehende Haftungsbeschränkungen gelten nicht, wenn wir einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie übernommen haben. Das gleiche gilt für Ansprüche des Käufers nach dem Produkthaftungsgesetz.
2. Außerhalb unserer Mängelhaftung besteht ein Rücktritts- oder Kündigungsrecht des Käufers nur wegen von uns zu vertretender Pflichtverletzung; insbesondere ein freies Kündigungsrecht (z.B. gem. §§651,649 BGB) wird ausgeschlossen. Rücktritt oder Kündigung müssen schriftlich erklärt werden. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Voraussetzungen und Rechtsfolgen.
3. Die Haftung für die Haltbarkeit wird nur bei Lagerung nach DIN 7716 übernommen, siehe Verfallsdatum auf dem Produktetikett.

H. Verjährung

1. Abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB beträgt die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln ein Jahr ab Ablieferung.
2. Für Bauwerke und Baustoffe beträgt die Verjährungsfrist zwei Jahre ab Ablieferung. Die besonderen Verjährungsregelungen des gesetzlichen Lieferantenregresses bleiben unberührt und gelten zugunsten des Käufers auch dann, wenn der Leistung an den Verbraucher kein Kaufvertrag, sondern ein Werksvertrag mit fünfjähriger Verjährungsfrist zugrunde liegt.
3. In allen Fällen unberührt bleiben die gesetzlichen Regelungen für dingliche Herausgabeansprüche Dritter, für den Lieferantenregress sowie für den Fall der Arglist.
4. Soweit wir dem Käufer wegen oder infolge eines Mangels vertraglichen Schadensersatz schulden, gelten hierfür die ungekürzten gesetzlichen Verjährungsfristen des Kaufrechts (§ 438 BGB). Diese Verjährungsfristen gelten auch für konkurrierende außervertragliche Schadensersatzansprüche, wenn nicht die Anwendung der regelmäßigen gesetzlichen Verjährung (§§ 195, 199 BGB) im Einzelfall zu einer kürzeren Verjährung führt. Die Verjährungsfristen des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

I. Rechtswahl und Gerichtsstand

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss aller internationalen und supranationalen (Vertrags-) Rechtsordnungen, insbesondere des UN-Kaufrechts. Voraussetzungen und Wirkungen des Eigentumsvorbehalts unterliegen dem Recht am jeweiligen Lagerort der Sache. Für grenzüberschreitende Verträge gelten die internationalen Regeln für die Auslegung der handelsüblichen Vertragsformen (Incoterms) in der jeweils gültigen Fassung.
2. Gegenüber Kaufleuten ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand das Landgericht Traunstein. Wir sind jedoch auch berechtigt, Klage am allgemeinen Gerichtsstand des Käufers zu erheben.

Stand: Januar 2021

Gummiwerk KRAIBURG GmbH & Co. KG

Standard Terms and Conditions

A. General

1. These Standard Terms and Conditions (STC) apply to all our present and future business relations with enterprises within the meaning of § 310 of the BGB¹ (hereinafter: “Purchaser/s”).

Purchasers' standard terms and conditions at variance with them apply only if we have expressly assented to them in writing.

- Individual agreements made in a particular case (including subsidiary agreements, additions and amendments) take precedence over these STC. The content of such agreements is validated by a written contract or our written acknowledgement.
- Even without specific affirmation the statutory provisions, where not directly modified or expressly precluded in these STC, apply in addition.

B. Conclusion of contract

- Our tenders are without engagement. The contract is formed only by acceptance of the Purchaser's order. This applies even if we have handed over to the Purchaser technical documents (e.g. drawings, data-sheets, specifications), other forms of product description or data and information – including that in electronic form – to which we reserve ownership and intellectual property rights.
- We reserve the right in our acceptance to deviations from the Purchaser's order customary in the industry (e.g. by order acknowledgement); such deviations do not affect conclusion of contract.

C. Delivery terms

- If we cannot meet binding delivery deadlines for reasons outside our control (non-availability of contract goods/services, e.g. due to failure of self-supply by our suppliers), we will inform the Purchaser promptly and specify a new delivery deadline appropriate in the circumstances. If the contract goods/services are not available even in the new delivery period, we are entitled to withdraw from the contract in whole or in part; we will refund promptly any payment already made in respect of the goods/services. Our statutory rights (e.g. exemption from the obligation to perform) and the Purchaser's rights under these STC are unaffected.
- Failure to deliver on our part eventuates as provided for under the law. In each case one demand for payment from the Purchaser is however required.
- Delivery is made at our discretion ex-works or branch establishment (place of fulfilment) by the mode of shipment most favourable for us. Additional costs for a mode of shipment stipulated by the Purchaser are borne by the Purchaser. We charge for packing at cost.
- Goods are shipped at the risk (loss, deterioration, delay) of the Purchaser. If a shipment is delayed for reasons outside our control, the risk passes at the time notice is given of readiness for shipment. Statutory passage of risk due to default in accepting delivery is unaffected.

D. Prices and payment terms

- The purchase price is due and payable within 14 days from invoicing and delivery of the goods. On expiry of the payment period the Purchaser is in default. During the default period interest must be paid on the purchase price – further-reaching rights being reserved – at the statutory rate for interest on defaulted payment applicable at the time.
- The Purchaser is entitled to set-off or retention rights only where the counterclaim concerned has been established in law or accepted by us.
- If our claim to payment is jeopardised by the Purchaser's inability to pay (e.g. application for the opening of insolvency proceedings), we are entitled as provided for under the law to refuse performance and – after setting a time limit if appropriate – to withdraw from the contract (§321 BGB). Furthermore we reserve the right to reduce the terms of payment with immediate effect or as the case may be to make deliveries only against cash in advance. In the case of special manufactures we may withdraw immediately. The statutory provisions concerning the dispensability of setting a time limit are unaffected.
- If Buyer fails to meet the terms of payment or any other obligation arising from this or other legal transactions, we may without prejudice to our other rights immediately call in debts arisen from this or any other legal transactions. This applies also to deferred claims.

E. Reservation of ownership

- Until all our present and future outstanding accounts have been paid in full we reserve ownership of the goods.
- Where there is dereliction of duty, non-payment of the purchase price in particular, we are entitled to withdraw from the contract and / or reclaim the goods as provided for under the law.
The request to surrender the goods does not in itself constitute a declaration of withdrawal; we are entitled only to reclaim the goods and reserve the right to withdraw. In the event of non-payment of the purchase price we will assert these rights only after a reasonable final period for payment has expired fruitlessly or is legally dispensable.
- The Purchaser may process and / or sell the goods in the course of orderly business.
In this case the provisions below also apply.
1. Reservation of ownership extends to products created by processing, mixing or combining, where we are deemed the manufacturer. Where third-party ownership rights remain, we acquire co-ownership in the ratio of our share in the value of the goods. The products are furthermore deemed reserved goods.
2. The Purchaser assigns to us now by way of security all trade debts arising from reselling the goods in total or to the extent of our co-ownership share. We accept the assignment. The Purchaser's obligations stated in Section 2 also apply with respect to the assigned trade debts. The Purchaser is authorised in addition to us to collect these debts.

¹ German Civil Code (Tr.).

- 3.3. Where the value of the securities exceeds our debt claims by more than 10% we will at the Purchaser's request release securities of our choosing.

F. Purchaser's claims in respect of defects

1. We accept liability in accordance with statutory provisions for the goods being free from material defects and defects in title (including incorrect and short delivery), unless otherwise stated below.
The statutory provisions governing supplier recourse are in no case affected.
2. Only those product descriptions which are the subject matter of the individual contract are deemed quality stipulations. Supplementary to the statutory provisions the goods are also free from material defects if they possess characteristics which the Purchaser may expect on the basis of the product description supplied by us. We accept no liability for public statements by third parties (e.g. advertising messages).
3. The Purchaser's claims in respect of defects are contingent on his having fulfilled his statutory obligations to investigate and file complaint. The Purchaser must give us the requisite time and opportunity to examine the reported defect; he must in particular hand the goods over to us for this purpose.
4. If the goods are defective, we can choose whether to make good the discharge of our obligations by rectifying the defect (remediation) or by supplying defect-free goods (replacement). Our statutory refusal right is unaffected.
5. Where the making good has failed or a time limit for making good to be set by the Purchaser has elapsed to no avail or is dispensable under the law, the Purchaser may withdraw from the purchase contract or reduce the purchase price. In the case of a minor defect there is no right of withdrawal.
6. Claims by the Purchaser to compensation for loss / for fruitless expenditure subsist only if defined by the provisions below; they are otherwise precluded.

G. Other liability

1. We are liable to compensate for loss – on whatever legal basis – only where there is intention or gross negligence. Where there is even mild negligence we are nevertheless liable
 - for loss arising from injury to life, limb or health;
 - for loss arising from breach of a material contractual obligation; in this case our liability is however limited to making good the foreseeable, typically occurring loss.The foregoing limitations of liability do not apply if we have been maliciously silent regarding a defect or have given a warranty. The same applies to claims by the Purchaser under the Product Liability Act.
2. Outside our liability for defects the Purchaser has a withdrawal or termination right only on the grounds of a breach of obligation for which we are responsible; a free right of termination (e.g. as per §§ 651, 649 BGB) is in particular precluded. Withdrawal or termination must be declared in writing. The statutory requirements and legal consequences otherwise apply.
3. Liability for durability is accepted only if storage accords with DIN 7716; see use-by date on product label.

H. Limitation period

1. § 438 Para 1 No. 3 BGB notwithstanding, the standard limitation period for claims in respect of material defects and defects in title is one year from delivery.
2. For buildings and building materials the limitation period is two years from delivery. The special limitation provisions of statutory supplier recourse are unaffected and apply in the Purchaser's favour even where the service rendered to the consumer is based not on a purchase contract but on a service contract with a five-year limitation period.
3. In all cases the statutory provisions governing real-property recovery claims by third parties, supplier recourse and cases of intention to deceive are unaffected.
4. Where because of or in consequence of a defect we owe the Purchaser contractually stipulated compensation, this is subject to the full statutory limitation periods under the law of purchase (§ 438 BGB).
These limitation periods also apply to competing non-contractual compensation claims unless in the particular case application of the regular statutory limitation period (§§ 195, 199 BGB) results in a shortened limitation period. The limitation periods under the Product Liability Act are unaffected.

I. Choice of law and legal venue

1. The laws of the Federal Republic of Germany apply to the exclusion of all international and supranational regulations governing (contract) law, the CISG in particular. The prerequisites for and effects of reservation of ownership are governed by the law applicable where the goods are stored at the time.
Cross-frontier contracts are governed by the international rules for the interpretation of the most common forms of contract in international trade (INCOTERMS) in the edition applicable at the time
2. Vis-à-vis traders the sole legal venue – even internationally – is the Traunstein regional court². We are however also entitled to bring an action at the Purchaser's normal legal venue.

Last revised: January 2021

² Landgericht: superior court with first-instance jurisdiction in commercial matters (Tr.).

Condiciones Comerciales Generales de la empresa Gummiwerk KRAIBURG GmbH & Co. KG

A. Disposiciones generales

1. Todas y cada una de nuestras relaciones comerciales —incluidas las futuras— con empresas en el sentido previsto por el § 310 del Código Civil alemán (en adelante referidas como “comprador”) se regirán por lo establecido en las presentes Condiciones Comerciales Generales (en adelante referidas como “CCG”). Sólo tendrán validez otras CCG del comprador, en el caso de que hayamos otorgado nuestro consentimiento expresamente y por escrito.
2. Los acuerdos individuales alcanzados en cada caso particular (incluidas las cláusulas complementarias, ampliaciones o modificaciones) prevalecerán sobre las presentes CCG. El contenido de dichos acuerdos requerirá para su validez un contrato por escrito o nuestra confirmación por escrito.
3. Sin que medie una aclaración especial, se aplicarán con carácter complementario las disposiciones legales, en la medida en que éstas no sean modificadas directamente o excluidas expresamente en las presentes CCG.

B. Perfección del contrato

1. Nuestras ofertas no revisten carácter vinculante. El contrato sólo se perfeccionará con la aceptación del pedido del comprador. Lo anterior también será aplicable cuando hayamos puesto a disposición del comprador documentación técnica (p. ej., dibujos, hojas de datos, especificaciones), otras descripciones del producto o documentos, incluidos los facilitados en formato electrónico, de los que nos reservamos los derechos de dominio y de autor.
2. Quedan reservadas las desviaciones de nuestra aceptación (p. ej., mediante confirmación del pedido) del pedido del comprador consideradas normales en el sector. Dichas desviaciones no afectan a la perfección del contrato.

C. Condiciones de entrega

1. En el supuesto de que, por motivos no imputables a nuestra parte (no disponibilidad de la prestación, debida, por ejemplo, a la falta de autoabastecimiento por parte de nuestros proveedores), no pudiéramos cumplir con los plazos de entrega obligatorios, informaremos inmediatamente al comprador y fijaremos un nuevo plazo de entrega de acuerdo con las circunstancias. Si la prestación sigue sin estar disponible en el nuevo plazo de entrega, quedaremos facultados para resolver parcial o totalmente el contrato; en el caso de que ya se hubiera abonado alguna contraprestación económica, la restituiremos inmediatamente. Lo anterior no afecta a nuestros derechos jurídicos (p. ej., exclusión del deber de prestación) ni a los derechos del comprador que emanan de las presentes CCG.
2. La existencia de demora por nuestra parte en el suministro quedará determinada por las disposiciones legales. En todo caso, será obligatoria la presentación de una reclamación por parte del comprador.
3. La entrega se efectuará a nuestro criterio en fábrica o establecimiento (lugar de cumplimiento) en la forma de envío que más nos convenga. Los costes adicionales causados por una forma de envío determinada por el comprador correrán a cuenta de éste. Los costes de embalaje los incluimos en el precio de coste.
4. El envío de la mercancía correrá a riesgo (pérdida, deterioro, demora) del comprador. Si el envío se demora por motivos no imputables a nuestra parte, el riesgo se transmitirá en el momento de la notificación de la disponibilidad para el envío. Lo anterior no afecta a la transmisión jurídica de riesgo debida a una demora en la aceptación.

D. Precios y condiciones de pago

1. El precio de compra vence y deberá ser pagado en el plazo de 14 días contados a partir de la emisión de la factura y de la entrega de la mercancía. Transcurrido el plazo de pago, el comprador incurrirá en mora. Durante el período de demora —con reserva de otros derechos—, al precio de compra se le deberá aplicar un interés correspondiente al tipo de interés por demora legal vigente en cada caso.
2. El comprador gozará de derechos de compensación y de retención sólo en la medida en que la contrarreclamación sea determinada con carácter ejecutivo y firme o que sea reconocida por nuestra parte.
3. En el supuesto de que, debido a la insolvencia del comprador (p. ej., solicitud de apertura de un procedimiento de insolvencia), se ponga en peligro nuestro derecho a pago, de conformidad con lo establecido en las disposiciones legales quedaremos facultados para denegar la prestación y —en su caso, tras la fijación del plazo— a resolver el contrato (§ 321 del Código Civil alemán). Nos reservamos además el derecho de adelantar con efecto inmediato la fecha de pago o, en su caso, realizar entregas solamente contra pago por anticipado. En el caso de modelos especiales podremos declarar con carácter inmediato la resolución del contrato. Lo anterior no afecta a las regulaciones legales en materia de la no obligatoriedad de la fijación de plazos.
4. En caso de mora del comprador respecto a un pago concertado o a otra prestación en virtud del presente o de otro negocio jurídico estaremos autorizados, sin perjuicio de nuestros demás derechos, para exigir el pago inmediato de todos los créditos pendientes en virtud del presente o de otro negocio jurídico. Lo mismo vale en caso de moratorias.

E. Reserva de dominio

1. Nos reservamos el dominio de la mercancía hasta que no se haya efectuado el pago completo de todos nuestros créditos actuales y futuros.
2. En caso de incumplimiento de las obligaciones, en particular en caso de impago del precio de compra, de conformidad con lo establecido en las disposiciones legales, quedaremos facultados para rescindir el contrato y/ o para reclamar las mercancías. La reclamación de la entrega no incluye la declaración de rescisión; en particular, sólo estaremos facultados para reclamar la mercancía y reservarnos el derecho de resolución. En caso de impago del precio de compra ejercitaremos estos derechos una vez transcurrido el plazo sin que se haya efectuado el pago o tras la no obligatoriedad legal de un último plazo de pago adecuado.
3. El comprador tiene derecho a procesar y/o enajenar la mercancía dentro del normal funcionamiento de su actividad comercial. En este caso se aplicarán con carácter complementario las disposiciones siguientes:
 - 3.1. La reserva de dominio se hará extensiva a aquellos productos que se generen por procesamiento, mezcla o combinación, siendo considerados nosotros los fabricantes. Si existen derechos de dominio de terceros, nos corresponderán los derechos de copropiedad en la

proporción correspondiente de los valores de la mercancía. A estos efectos, el producto será considerado como una mercancía con reserva de dominio.

3.2. Por la presente, el comprador nos cede en este mismo momento en calidad de garantía los créditos resultantes de la reventa en su totalidad o por el valor de nuestra cuota de propiedad. Aceptamos la cesión. Las obligaciones del comprador previstas en la cifra 2 también

serán de aplicación en lo concerniente a los créditos cedidos. Junto a nosotros, el comprador también está autorizado para cobrar los créditos.

3.3. Si el valor de las garantías supera nuestros créditos en más del 10 %, a instancias del comprador desbloquearemos garantías a nuestra elección.

F. Reclamaciones por defectos formuladas por el comprador

1. En virtud de las disposiciones legales, en la medida en que no se establezca lo contrario a continuación, somos responsables de que la mercancía no presente defectos materiales ni jurídicos (incluida la entrega incorrecta o incompleta). En todo caso, lo anterior no afecta a las disposiciones legales relativas a las indemnizaciones a pagar por el proveedor.
2. Como acuerdo sobre las características se aplicarán únicamente aquellas descripciones del producto que sean objeto de cada contrato en particular. Como medida complementaria a la regulación legal, la mercancía no adolecerá de defectos materiales si presenta las características previstas por el comprador conforme a la descripción del producto que le hayamos facilitado. No asumimos responsabilidad alguna de las manifestaciones públicas efectuadas por terceros (p. ej., mensajes publicitarios).
3. Las reclamaciones por defectos formuladas por el comprador presuponen que éste ha cumplido con sus obligaciones legales de inspección y notificación. El comprador nos deberá conceder el tiempo y la ocasión necesarios para verificar el defecto notificado, en particular nos deberá facilitar a tal efecto la mercancía.
4. Si la mercancía es defectuosa, podremos elegir si llevamos a cabo un cumplimiento ulterior mediante la subsanación del defecto (retoque) o mediante la entrega de una mercancía sin defectos (suministro de recambio). Lo anterior no afecta a nuestro derecho jurídico de denegación.
5. Si no se lleva a cabo el cumplimiento ulterior o si ha transcurrido sin éxito el plazo a fijar por el comprador para el cumplimiento ulterior o si conforme a las disposiciones legales éste no es obligatorio, el comprador podrá resolver el contrato de compra o reducir el precio de compra. No procederá el derecho de resolución en caso de que el defecto sea de poca consideración.
6. El comprador sólo podrá exigir una indemnización por daños o una compensación por los gastos infructuosos de conformidad con las disposiciones siguientes. Dicha indemnización queda excluida en cualesquiera otros supuestos.

G. Otras responsabilidades

1. Con independencia de la causa jurídica, sólo responderemos de la indemnización por daños en caso de dolo o negligencia grave. No obstante, también responderemos en caso de negligencia leve

- por daños derivados de delitos contra la vida, la integridad física o la salud;
- por daños producidos por incumplimiento de una obligación contractual esencial; en este caso, nuestra responsabilidad quedará limitada a la indemnización de los daños típicos previsible.

Las limitaciones de responsabilidad antes referidas no se aplicarán en el caso de que hayamos silenciado dolosamente un defecto o de que hayamos asumido una garantía. Lo mismo se aplicará para las reclamaciones del comprador conforme a lo establecido en la Ley alemana de Responsabilidad de Productos.

2. Al margen de nuestra responsabilidad por los defectos, el comprador sólo gozará del derecho de resolución o rescisión en el caso de que el incumplimiento de la obligación sea imputable a nuestra parte; en particular queda excluido un libre derecho de rescisión (por ejemplo, conforme a los §§651,649 del Código Civil alemán). La resolución o rescisión deberá efectuarse por escrito. Por lo demás, se aplicarán los presupuestos legales y las consecuencias jurídicas.

3. La responsabilidad por la caducidad sólo será asumida en el caso de almacenamiento conforme a la DIN 77 16. Véase a tal efecto la fecha de caducidad en la etiqueta del producto.

H. Prescripción

1. Por derogación de § 438 párr. 1 Nr. 3, el plazo de prescripción general para las reclamaciones de defectos materiales y jurídicos es de un año, contado a partir de la entrega.

2. Para construcciones y materiales de construcción el plazo de prescripción es de dos años, contados a partir de la entrega. Lo anterior no afecta a las regulaciones especiales de prescripción de la indemnización legal a pagar por el proveedor; éstas se aplicarán en beneficio del comprador si la prestación al consumidor no está sujeta a un contrato de compra sino a un contrato de obra con plazo de prescripción de cinco años.

3. En todo caso, lo anterior no afecta a las disposiciones legales relativas a derechos materiales de entrega de terceros, a la indemnización de proveedores y al caso de dolo.

4. En la medida en que debamos al comprador una indemnización contractual por daños a causa o como consecuencia de un defecto, se aplicarán los plazos legales de prescripción no abreviados del derecho de compra alemán (§ 438 del Código Civil alemán). Estos plazos de prescripción también se aplicarán para reclamaciones concurrentes de indemnización por daños extracontractuales, si la aplicación de la prescripción legal ordinaria (§§ 195, 199 del Código Civil alemán) no conlleva una reducción del plazo en el caso particular. Lo anterior no afecta a los plazos de prescripción de la Ley alemana de Responsabilidad de productos.

I. Derecho aplicable y fuero

1. Es aplicable únicamente el derecho de la República Federal de Alemania, con exclusión de todos los ordenamientos jurídicos (contractuales) internacionales y supranacionales, en particular el derecho de compra de Naciones Unidas. Los presupuestos y los efectos de la reserva de dominio quedan sometidos al derecho del lugar de ubicación de la cosa. Para contratos internacionales se aplicarán las reglas internacionales para la interpretación de los tipos de contrato habituales en el comercio (incoterms) en la versión válida en cada caso.

2. Entre comerciantes el único fuero —incluso internacional— es el Tribunal Territorial de Traunstein. No obstante, también tenemos derecho a demandar al cliente en su lugar de jurisdicción general.

Fecha de redacción: 01- 2021

Conditions générales de vente de la Gummiwerk KRAIBURG GmbH & Co.KG

A. Généralités

1. Ces présentes conditions générales de vente (CGV) s'appliquent à toutes nos relations d'affaires - même futures - avec des entreprises au sens du § 310 BGB [Code civil allemand] désignées ci-après par : "acheteurs"). Des CGV divergentes de la part de l'acheteur ne s'appliquent que si nous les avons approuvées expressément et par écrit.
2. Des accords conclus individuellement dans un cas particulier (y compris accords annexes, avenants et modifications) sont prioritaires par rapport à ces CGV. Le contenu de tels accords est soumis à un contrat écrit ou à notre confirmation écrite.
3. Même si ce n'est pas clairement mentionné, les dispositions légales s'appliquent en complément, sauf si ces présentes CGV les modifient ou les excluent expressément.

B. Conclusion du contrat

1. Nos offres sont sans engagement. Le contrat n'est conclu que par l'acceptation de la commande par l'acheteur. Ceci vaut également si nous avons confié à l'acheteur de la documentation technique (par ex. dessins, fiches techniques, spécifications), divers descriptifs de produits ou documents - même sous forme électronique - et pour lesquels nous nous réservons le droit de propriété et de la propriété intellectuelle.
2. Nous nous réservons des divergences usuelles dans la branche de notre acceptation (par ex. par la confirmation de commande) de la commande de l'acheteur qui n'affectent pas la conclusion du contrat.

C. Conditions de livraison

1. Si des raisons involontaires de notre part nous empêchent de respecter les délais de livraison contractuels (non disponibilité de la prestation par ex. en raison de l'absence d'approvisionnement par nos fournisseurs), nous en informerons l'acheteur sans délai et déterminerons un nouveau délai de livraison en fonction des circonstances. Si la prestation n'est toujours pas disponible au terme du nouveau délai de livraison, nous sommes autorisés à résilier le contrat en totalité ou en partie, tout en remboursant immédiatement une éventuelle contre-prestation déjà effectuée. Nos droits légaux (par ex. dispense de l'obligation de fournir la prestation) et les droits de l'acheteur résultant de ces CGV ne sont pas affectés.
2. Les dispositions légales déterminent la réalisation de notre retard de livraison. Mais dans tous les cas un rappel de la part de l'acheteur est requis.
3. La livraison s'effectue à notre convenance départ usine ou succursale (lieu de l'exécution de la prestation) par le mode d'expédition le plus favorable pour nous. Des surcoûts en raison d'un autre mode d'expédition demandé par l'acheteur sont à supporter par ce dernier. Nous appliquons notre coût de revient pour la facturation des frais d'emballage.
4. L'expédition de la marchandise s'effectue aux risques (destruction, détérioration, retard) de l'acheteur. Si l'expédition est retardée pour des raisons indépendantes de notre volonté, le risque passe à l'acheteur dès que nous avons signalé que la marchandise est prête à l'expédition. Ceci n'affecte pas la transmission légale du risque en raison d'un retard de l'acceptation.

D. Prix et conditions de paiement

1. Le prix de vente est échu et payable dans les 14 jours à partir de l'établissement de la facture et de la livraison de la marchandise. Une fois le délai de paiement écoulé, l'acheteur se trouve en retard de paiement. Durant ce retard - sous réserve d'autres droits - le prix est soumis à des intérêts de retard selon le taux légal en vigueur.
2. L'acheteur n'est autorisé à effectuer une compensation ou une retenue que dans la mesure que sa contre-prétention concernée a été constatée judiciairement ou a été reconnue comme valable par nous.
3. Si notre créance est menacée par un manque de capacité financière (par ex. demande d'ouverture d'une procédure de cessation de paiement), nous sommes autorisés, conformément aux dispositions légales, à refuser d'exécuter la prestation et - le cas échéant, après fixation d'un délai - à résilier le contrat (§ 321 BGB). Nous nous réservons en outre le droit d'écourter le délai de paiement avec effet immédiat, respectivement de ne livrer plus que contre paiement d'avance. En cas de fabrications spéciales nous sommes autorisés à résilier le contrat immédiatement. Ceci n'affecte pas les réglementations légales relatives à la non nécessité de fixer un délai.
4. Si l'acheteur est en retard avec un paiement convenu ou une prestation diverse issue de cet acte juridique ou d'autres actes juridiques, nous sommes alors en droit, sans préjudice de nos autres droits, d'exiger immédiatement toutes les créances impayées issues de cet acte juridique ou d'autres actes juridiques. Ceci est valable également dans la mesure où il s'agit de créances pour lesquelles nous avons accordé un délai de paiement.

E. Réserve de propriété

1. Nous nous réservons le droit de propriété de la marchandise jusqu'à paiement complet de nos créances présentes et futures.
2. En cas de manquement aux obligations, notamment en cas de non paiement du prix, nous sommes autorisés à résilier le contrat selon les dispositions légales ou/et de réclamer, si nous le souhaitons, la restitution de la marchandise. La demande de restitution n'implique pas automatiquement la résiliation du contrat ; mais nous sommes autorisés à demander uniquement la restitution de la marchandise sous réserve d'une résiliation ultérieure du contrat. En cas de non paiement du prix, nous ferons valoir ces droit uniquement après l'écoulement infructueux ou la non nécessité légale d'un ultime délai de paiement raisonnable.
3. L'acheteur est autorisé à la mise en oeuvre et/ou l'aliénation de la marchandise dans le cours normal des affaires. Dans ce cas les clauses ci-après s'appliquent en plus.
 - 3.1 La réserve de propriété s'applique également aux produits obtenus par la mise en oeuvre, le mélange ou l'association pour lesquels nous faisons figure de fabricants. Si des droits de propriétés de tiers existent, nous acquérons la co-propriété au prorata de la valeur des marchandises. Du reste le produit est considéré comme marchandise réservée.

- 3.2 L'acheteur nous cède dès maintenant les créances nées de la revente en totalité ou à hauteur de notre quote-part de co-propriété en tant que garantie. Nous acceptons cette cession. Les obligations de l'acheteur désignées sous chiffre 2 valent également eu égard aux créances cédées. A côté de nous, l'acheteur reste autorisé à procéder au recouvrement de la créance.
- 3.3 Si la valeur des garanties dépasse le montant de nos créances de plus de 10 %, sur demande de l'acheteur, nous libérerons des garanties de notre choix.

F. Réclamations de l'acheteur pour défauts et vices

1. Nous assumons la responsabilité que la marchandise est exempte de défauts matériels et de vices juridiques (y compris des livraisons erronées ou incomplètes) selon les dispositions légales, sauf si les clauses ci-après le stipulent autrement. En tout état de cause, ces clauses ne dérogent pas aux dispositions légales relatives au recours contre les fournisseurs.
2. Uniquement les descriptifs des produits objets du contrat concerné ont valeur d'accord sur la qualité. En complément des dispositions légales, la marchandise est également considérée exempte de défauts matériels si elle présente des qualités que l'acheteur est en mesure d'attendre conformément au descriptif du produit fourni par nous. Nous déclinons toute responsabilité pour des déclarations faites par des tiers (par ex. arguments publicitaires).
3. Les prétentions de la part de l'acheteur en raison de défauts sont subordonnées au fait qu'il ait exécuté ses obligations légales d'inspection et de réclamation. L'acheteur doit nous accorder le temps et les moyens nécessaires pour vérifier les défauts reprochés et, plus particulièrement, nous remettre la marchandise à cet effet.
4. Si la marchandise est défectueuse, le choix nous incombe d'y remédier en éliminant le défaut (suppression du défaut) ou en livrant une marchandise exempte de défaut (remplacement). Ceci n'affecte pas notre droit légal de refus.
5. En cas d'échec de remédier au défaut ou si le délai à fixer par l'acheteur ou dispensable selon les dispositions légales pour porter remède au défaut s'est écoulé sans succès, l'acheteur est en droit de résilier le contrat ou de diminuer le prix de la marchandise. Un défaut mineur ne donne pas droit à la résiliation du contrat.
6. Des prétentions de l'acheteur pour dédommagement ou remboursement de dépenses vaines ne sont acceptées que sous réserve des dispositions ci-après, sinon elles sont exclues.

G. Autres responsabilités

1. Quelle que soit la raison juridique, nous ne garantissons des dommages et intérêts uniquement en cas de faute intentionnelle ou de faute grave. Nous assumons néanmoins la responsabilité en cas de faute simple
 - pour des dommages résultant d'atteinte à la vie, au corps ou à la santé ;
 - pour des dommages résultant de notre manquement à une obligation contractuelle essentielle ; or, dans un tel cas, notre responsabilité se limite au remplacement du dommage prévisible et occurrent de façon typique.Les restrictions de responsabilité ci-dessous ne s'appliquent pas si nous avons dolosivement tu un défaut ou si nous avons accordé une garantie. Il en va de même pour des prétentions de l'acheteur résultant de la loi sur la responsabilité liée au produit.
2. En dehors de notre responsabilité en cas de défaut, tout droit à la résiliation ou à la dénonciation du contrat, sauf en cas de manquement de notre part à nos obligations, et plus particulièrement le libre droit de dénonciation (par ex. selon §§ 651, 649 BGB) est exclu. Toute résiliation ou dénonciation requiert la forme écrite. Par ailleurs, les conditions légales et effets juridiques s'appliquent.

H. Prescription

1. A la différence du § 438 alinéa 1 n° 3 BGB, le délai général de prescription pour des prétentions en raison de défauts matériels ou vices juridiques est d'une année.
2. En ce qui concerne les constructions et les matériaux de construction, le délai de prescription est de deux années à partir de la date de la livraison. Les réglementations particulières de la prescription du recours légal contre le fournisseur ne sont pas affectées et s'appliquent également en faveur de l'acheteur si la prestation au consommateur n'est pas basé sur un contrat de vente mais sur un contrat de louage avec un délai de prescription de cinq années.
3. En aucun cas il n'est dérogé aux dispositions légales relatives aux droits réels à restitution de la part de tiers, au recours contre le fournisseur et en cas de dol.
4. Si nous devons à l'acheteur des dommages et intérêts contractuels en raison ou par la suite d'un défaut, les délais légaux de prescription du droit d'achat (§ 438 BGB) s'appliquent dans leur totalité. Ces délais de prescription valent également pour des droits à dommages et intérêts parallèles et hors contrat, sauf si l'application de la prescription légale régulière (§§ 195, 199 BGB) entraîne une prescription plus courte dans le cas précis. Ceci n'affecte pas les délais de prescription de la loi sur la responsabilité liée au produit.

I. Loi applicable et juridiction

1. Le présent contrat est soumis au droit de la République Fédérale d'Allemagne à l'exclusion de tous les ordres juridiques (contractuels) internationaux et supranationaux, notamment du droit d'achat des Nations Unies. Les conditions et effets de la réserve de propriété sont soumis à la loi en vigueur à l'endroit où se trouve le bien. En ce qui concerne les contrats transfrontaliers, les règles internationales d'interprétation des formules commerciales usuelles (Incoterms) s'appliquent dans leur version en vigueur à ce moment là.
2. Vis-à-vis de commerçants, la juridiction compétente - même internationale - est exclusivement le Tribunal de Grande Instance de Traunstein. Nous sommes cependant également autorisés à porter plainte auprès de la juridiction générale de l'acheteur.

Version : Janvier 2021

Condizioni Generali di Gummiwerk KRAIBURG GmbH & Co. KG

A. Informazioni generali

1. Le presenti Condizioni Generali regolano tutti i nostri rapporti commerciali, anche quelli futuri, con le aziende (di seguito "Acquirente") ai sensi del comma § 310 del C.C. tedesco.
Le condizioni generali dell'Acquirente diverse dalle presenti valgono soltanto previa nostra espressa autorizzazione scritta.
2. Eventuali accordi individuali, specifici caso per caso (compresi patti accessori, integrazioni e modifiche) hanno la precedenza sulle presenti Condizioni Generali. Per il contenuto di questo tipo di accordi, un contratto scritto o una nostra conferma scritta sono fondamentali.
3. Anche in assenza di una dichiarazione speciale, le disposizioni di legge valgono come integrazione, a meno che, nelle presenti Condizioni Generali non siano state modificate direttamente o siano state escluse espressamente.

B. Stipula del contratto

1. Le nostre offerte non sono impegnative. Il contratto si perfeziona soltanto con l'accettazione dell'ordine dell'Acquirente. Questo vale anche se abbiamo consegnato all'Acquirente documentazioni tecniche (ad esempio disegni, dati tecnici, specifiche), altre descrizioni dei prodotti o documenti, anche in formato elettronico, sui quali ci riserviamo il diritto di proprietà e d'autore.
2. Ci riserviamo il diritto di utilizzare procedure di accettazione dell'ordine dell'Acquirente diverse, che sono abituali nel settore (ad esempio mediante conferma d'ordine), senza che questo influisca sulla stipula del contratto.

C. Condizioni di fornitura

1. Se non riusciamo a mantenere i termini di consegna vincolanti per motivi di cui non siamo responsabili (mancata disponibilità della prestazione, ad esempio per mancato approvvigionamento dei nostri fornitori), informeremo immediatamente l'Acquirente e stabiliremo un nuovo termine di consegna in base alle condizioni. Se la prestazione non sarà disponibile neanche al momento del nuovo termine di consegna, abbiamo il diritto di recedere completamente o parzialmente dal contratto; eventuali controprestazioni già effettuate verranno rimborsate immediatamente. I nostri diritti giuridici (ad esempio esclusione dell'obbligo di prestazione) e i diritti dell'Acquirente di cui alle presenti Condizioni Generali restano invariati.
2. Il ritardo di consegna si configura secondo le disposizioni legali. Tuttavia, in questo caso è necessario che l'Acquirente invii un sollecito di consegna.
3. La consegna avviene franco fabbrica o franco filiale (luogo d'adempimento) con il tipo di spedizione più conveniente per noi. Eventuali spese aggiuntive per un tipo di spedizione scelto dall'Acquirente sono a carico dell'Acquirente.
Le spese d'imballo vengono addebitate a prezzo di costo.
4. La spedizione della merce avviene a rischio (distruzione, deterioramento, ritardi) dell'Acquirente. Se la spedizione ritarda per motivi di cui non siamo responsabili, il rischio viene trasferito nel momento in cui viene comunicato che la merce è pronta da spedire. Il passaggio giuridico del rischio per ritardo di presa in consegna resta invariato.

D. Prezzi e condizioni di pagamento

1. Il prezzo di acquisto decorre e deve essere pagato entro 14 giorni dalla data della fattura e fornitura della merce. Il ritardo di pagamento si configura con la scadenza del termine di pagamento. Per la durata del ritardo il prezzo d'acquisto viene gravato di interessi al tasso di interesse legale per ritardi di pagamento, con riserva degli ulteriori diritti.
2. All'Acquirente spettano i diritti di compensazione e di ritenzione soltanto se la relativa obiezione è stata determinata giuridicamente o da noi riconosciuta.
3. Se il nostro diritto al pagamento è a rischio per insolvenza dell'Acquirente (ad esempio in caso di richiesta di notifica di una procedura d'insolvenza), secondo le disposizioni legali, abbiamo il diritto di rifiutare la fornitura della prestazione e, se necessario con preavviso, a recedere dal contratto (§321 C.C. tedesco). Ci riserviamo inoltre il diritto di anticipare con effetto immediato la scadenza del termine di pagamento e/o di eseguire le forniture future soltanto contro pagamento anticipato. Per produzioni speciali abbiamo il diritto di recedere con effetto immediato. I regolamenti legali sulla rinuncia del termine di preavviso restano invariati.
4. Se l'Acquirente è in mora in merito ad un pagamento concordato o in merito ad un'altra prestazione derivante da questa o altre operazioni giuridiche avremo il diritto, a prescindere da ulteriori nostri diritti, a trasformare in immediatamente esigibili tutti i crediti non ancora onorati derivanti da questa o altre operazioni giuridiche. Quanto sopra vale anche per crediti per i quali era stata concessa una moratoria.

E. Riserva di proprietà

1. Fino al completo pagamento di tutti i nostri crediti attuali e futuri ci riserviamo la proprietà sulla merce.
2. In caso di violazioni degli obblighi, soprattutto in caso di mancato pagamento del prezzo d'acquisto, secondo le disposizioni legali, abbiamo il diritto di recedere dal contratto e/o di richiedere la restituzione della merce.
La richiesta di restituzione non implica contemporaneamente la dichiarazione di recesso; abbiamo il diritto di richiedere la restituzione della merce e di riservarci il recesso. In caso di mancato pagamento del prezzo di acquisto faremo valere questi diritti soltanto dopo la decorrenza senza risultati o rinuncia legale di un termine definitivo di pagamento commisurato.
3. L'Acquirente può lavorare e/o cedere la merce nel corso dell'attività commerciale normale.
In questo caso valgono come integrazione le seguenti disposizioni.
 - 3.1. La riserva di proprietà viene estesa ai prodotti risultanti dalla lavorazione, miscela o unione, di cui restiamo i produttori. Se restano in essere diritti di proprietà di terzi, acquistiamo la comproprietà in rapporto al valore della merce. Per il resto il prodotto vale come merce riservata.
 - 3.2. Per sicurezza i crediti risultanti dalla rivendita ci vengono ceduti già da adesso dall'Acquirente totalmente o per l'importo della nostra quota di comproprietà. Noi accettiamo la cessione.
I diritti dell'Acquirente citati al comma 2 valgono anche per quanto riguarda i crediti ceduti.
L'Acquirente resta autorizzato, insieme a noi, alla riscossione dei crediti.
 - 3.3. Se il valore delle garanzie supera i nostri crediti per oltre il 10%, su richiesta dell'Acquirente sbloccheremo delle garanzie a nostra scelta.

F. Rivendicazione dell'Acquirente sui difetti

1. Per l'assenza di vizi e difetti della merce (incluse forniture errate e quantità mancanti) siamo responsabili secondo le disposizioni legali, a meno che di seguito non sia diversamente stabilito.

Le disposizioni legali per il regresso del fornitore restano invariate in ogni caso.

2. Come accordo sulla qualità valgono soltanto le descrizioni del prodotto, oggetto del singolo contratto. Ad integrazione del regolamento giuridico, la merce è priva di vizi quando presenta caratteristiche conformi alla descrizione dei prodotti da noi forniti all'Acquirente. Per dichiarazioni pubbliche di terzi (ad esempio comunicazioni pubblicitarie) non ci assumiamo alcuna responsabilità.

3. Le rivendicazioni dell'Acquirente sui difetti presuppongono che egli abbia adempiuto ad obblighi legali di ispezione e ricorso. L'Acquirente deve darci il tempo e l'opportunità di ispezionare il difetto contestato e, soprattutto, a questo scopo deve consegnarci la merce.

4. Se la merce è difettosa, possiamo scegliere se adempiere al contratto eliminando il difetto (correzione) o fornendo merce priva di vizi (fornitura di sostituzione). Il nostro diritto legale di rifiuto resta invariato.

5. Se l'adempimento fallisce o un termine da stabilire a cura dell'Acquirente scade senza successo o non è indispensabile secondo le disposizioni legali, l'Acquirente può recedere dal contratto di acquisto o chiedere una riduzione del prezzo d'acquisto. Il diritto di recesso non sussiste per i difetti non eliminabili.

6. I diritti dell'Acquirente al risarcimento danni o al rimborso di spese inutili sussistono soltanto sulla base delle seguenti disposizioni, con esclusione di qualsiasi altra disposizione.

G. Altre responsabilità

1. Siamo obbligati al risarcimento danni, per qualsiasi motivo giuridico, soltanto in caso di dolo o negligenza grave. Tuttavia siamo responsabili anche in caso di negligenza semplice,

- per i danni risultanti da lesioni a organi vitali, personali o della salute;
- per danni risultanti dalla violazione di un obbligo contrattuale fondamentale; in questo caso la nostra responsabilità è limitata al rimborso del danno più comune prevedibile.

Le precedenti limitazioni di responsabilità non valgono se nascondiamo un difetto con dolo o se abbiamo assunto una garanzia. Lo stesso vale per i diritti dell'Acquirente ai sensi della legge sulla responsabilità dei produttori.

2. Al di fuori della nostra responsabilità sui difetti, il diritto di recesso o di disdetta dell'Acquirente vale soltanto in caso di violazione degli obblighi da parte nostra; in particolare si esclude il diritto di disdetta libero (ad esempio ai sensi dei §§651,649 C.C. tedesco). Il recesso o la disdetta devono essere comunicati per iscritto. Per il resto valgono le disposizioni legali e gli effetti legali.

3. La responsabilità per la durata viene assunta soltanto in caso di immagazzinamento secondo la norma DIN 7716; per la data di scadenza consultare l'etichetta del prodotto.

H. Prescrizione

1. In deroga al § 438 par. 1 n. 3 del C.C. tedesco, il termine di prescrizione generale per rivendicazioni su vizi e difetti è di un anno dalla consegna.

2. Per opere e materiali il termine di prescrizione è di due anni dalla consegna. Le norme speciali di prescrizione della rivalsa legale del fornitore restano invariate e valgono a vantaggio dell'acquirente anche quando alla base della prestazione al consumatore non vi è un contratto di acquisto ma un contratto d'appalto con termine di prescrizione di cinque anni.

3. Restano invariate in tutti i casi le norme legali per i diritti di restituzione reali di terzi, per la rivalsa sul fornitore e per casi di negligenza.

4. Se nell'ambito del contratto dobbiamo risarcire i danni all'Acquirente per eventuali difetti o a causa di questi, vengono applicati i termini di prescrizione legali completi del diritto commerciale (§ 438 C.C. tedesco).

I termini di prescrizione valgono anche per rivendicazioni concorrenti di risarcimento danni esterne al contratto, a meno che per il caso specifico l'applicazione della prescrizione legale regolare (§§ 195, 199 C.C. tedesco) non preveda un prescrizione più breve. I termini di prescrizione della legge sulla responsabilità dei produttori restano invariati.

I. Scelta del diritto applicabile e foro competente

1. Viene applicato il diritto della Repubblica Federale Tedesca con esclusione di tutti gli ordinamenti giuridici e discipline contrattuali internazionali e sopranazionali, in particolare del diritto commerciale UN. Le premesse e gli effetti della riserva di proprietà sono soggette al diritto del relativo luogo di immagazzinamento della merce.

Per i contratti internazionali valgono le regole internazionali in materia di definizione delle forme contrattuali abituali nel commercio (Incoterms) nella relativa edizione valida.

2. Per i commercianti l'unico foro competente, anche a livello internazionale, è il tribunale di Traunstein. Tuttavia abbiamo il diritto di presentare un'istanza anche presso il foro generale dell'acquirente.

Data aggiornamento: Gennaio 2021

Ogólne Warunki Handlowe firmy Gummiwerk KRAIBURG GmbH & Co. KG

A. Postanowienia ogólne

1. Niniejsze Ogólne Warunki Handlowe (OWH) obowiązują dla wszystkich naszych stosunków handlowych – również w przyszłości – z przedsiębiorstwami w rozumieniu § 310 Kodeksu Cywilnego (zwanymi dalej „nabywcami”). Odmienne OWH nabywcy obowiązują tylko wówczas, jeśli wyraziliśmy na nie wyraźną zgodę w formie pisemnej.
2. Indywidualne porozumienia, zawarte w poszczególnych przypadkach, (łącznie z umowami dodatkowymi, uzupełnieniami i zmianami) mają pierwszeństwo przed tymi OWH. Dla treści tego rodzaju porozumień miarodajna jest pisemna umowa, względnie nasze pisemne potwierdzenie.
3. Również bez szczególnego wyjaśnienia obowiązują uzupełniająco ustawowe przepisy, o ile nie zostały one bezpośrednio zmienione lub wyłączone w tych OWH.

B. Zawarcie umowy

1. Nasze oferty są nieobowiązujące. Umowa zostaje zawarta dopiero przez przyjęcie zamówienia nabywcy. Obowiązuje to również wówczas, jeśli przekazaliśmy nabywcy dokumentację techniczną (np. rysunki, dane, specyfikacje), inne opisy produktów lub dokumenty – również w formie elektronicznej – co do których zastrzegamy sobie prawa własności oraz prawa autorskie.
2. Zastrzega się typowe dla branży rozbieżności naszego przyjęcia zamówienia (np. przez potwierdzenie zlecenia) od zamówienia nabywcy, które nie naruszają zawarcia umowy.

C. Warunki dostawy

1. Jeżeli nie będziemy mogli dotrzymać zobowiązujących terminów dostawy z przyczyn od nas niezależnych (nieдоступność świadczenia, np. z powodu braków w zaopatrzeniu przez naszych dostawców) poinformujemy nabywcę niezwłocznie i wyznaczymy nowy termin dostawy, odpowiedni do okoliczności. Jeśli świadczenie jest niedostępne również w nowym terminie dostawy, jesteśmy uprawnieni do całkowitego lub częściowego odstąpienia od umowy; spełnione już świadczenie wzajemnie zwrócimy niezwłocznie. Nasze ustawowe prawa (np. wyłączenie obowiązku świadczenia) i prawa nabywcy wynikające z tych OWH pozostają nienaruszone.
2. Zaistnienie naszej zwłoki w dostawie regulują ustawowe przepisy. Każdorazowo jest jednak wymagane upomnienie przez nabywcę.
3. W zależności od naszego wyboru, dostawa z fabryki lub filii (miejsce spełnienia zobowiązania) odbywa się w najkorzystniejszej dla nas formie wysyłki. Nabywca ponosi dodatkowe koszty za rodzaj wysyłki określony przez nabywcę. Opakowania oferujemy po kosztach własnych.
4. Wysyłka towaru odbywa się na ryzyko nabywcy (zagubienie, zepsucie, opóźnienie). Jeśli wysyłka ulegnie opóźnieniu z przyczyn od nas niezależnych, ryzyko przechodzi w momencie okazania gotowości do wysyłki. Ustawowe przejście ryzyka z powodu zwłoki w odbiorze pozostaje nienaruszone.

D. Ceny i warunki płatności

1. Cena zakupu jest płatna w ciągu 14 dni od wystawienia rachunku i dostawy towaru. Wraz z upływem terminu płatności nabywca popada w zwłokę. W okresie zwłoki do ceny zakupu dolicza się – z zastrzeżeniem dalej idących praw – obowiązujące danej chwili ustawowe odsetki za zwłokę.
2. Nabywcy przysługują prawa potrącenia lub zatrzymania tylko wówczas, jeśli dane roszczenie wzajemne zostało prawomocnie stwierdzone lub jest przez nas uznane.
3. Jeśli nasze roszczenie do zapłaty zostanie zagrożone przez brak wydajności nabywcy (np. wnioski o otwarcie postępowania upadłościowego), zgodnie z ustawowymi przepisami jesteśmy uprawnieni do odmowy spełnienia świadczenia i – ewentualnie po wyznaczeniu terminu – do odstąpienia od umowy (§321 KC). Poza tym zastrzegamy sobie możliwość skrócenia terminu płatności ze skutkiem natychmiastowym, lub w razie potrzeby realizować dostawy tylko po zapłacie w formie przedpłaty. W przypadku zamówień specjalnych możemy natychmiast oświadczyć o odstąpieniu od umowy. Ustawowe regulacje w sprawie braku konieczności wyznaczania terminu pozostają nienaruszone.
4. Jeśli kupujący zalega z ustaloną zapłatą lub innymi świadczeniami z tej lub innych transakcji, to jesteśmy upoważnieni nie naruszając naszych innych praw, postawić w stan wymagalności wszystkie należności z tej lub innych transakcji. Obowiązuje to także, jeśli dotyczy płatności odroczonej.

E. Zastrzeżenie własności rzeczy sprzedanej

1. Zastrzegamy sobie własność towaru aż do całkowitej zapłaty wszystkich naszych obecnych i przyszłych wierzytelności.
2. W przypadku naruszeń obowiązków, w szczególności w przypadku niezapłacenia ceny zakupu, jesteśmy uprawnieni do odstąpienia od umowy zgodnie z ustawowymi przepisami i / lub do domagania się zwrotu towaru.
Domaganie się zwrotu nie zawiera zarazem oświadczenia odstąpienia od umowy; jesteśmy raczej uprawnieni do domagania się jedynie zwrotu towaru i zastrzeżenia sobie prawa do odstąpienia. W przypadku niezapłacenia ceny zakupu będziemy dochodzić tych praw tylko po bezwocnym upływie, wzgl. przy ustawowym braku konieczności stosownego ostatniego terminu płatności.
3. Przy prawidłowym przebiegu transakcji nabywca może towar przetworzyć i / lub sprzedać.
W takim wypadku obowiązują uzupełniająco następujące postanowienia.
3.1. Zastrzeżenie własności rzeczy sprzedanej obejmuje również wyroby powstałe przez przetwarzanie, pomieszczenie lub połączenie, przy czym my jesteśmy uznawani za producenta. Jeśli istnieje prawa własności osób trzecich, nabywamy współwłasność proporcjonalnie do wartości towarów. Ponadto wyrób uznawany jest za towar zastrzeżony.
3.2. Wierzytelności powstałe z dalszej odsprzedaży nabywca już teraz dla zabezpieczenia odstępuje nam w całości względnie w wysokości naszego udziału we współwłasności. My przyjmujemy odstąpienie roszczeń.
Obowiązki nabywcy wymienione w cyfrze 2 obowiązują również ze względu na odstąpione wierzytelności.

Do ściągnięcia tych wierzytelności oprócz nas upoważniony jest nabywca.

3.3. Jeśli wartość zabezpieczeń przewyższa nasze wierzytelności o więcej niż 10%, na żądanie nabywcy zwolnimy zabezpieczenia wedle naszego wyboru.

F. Roszczenia nabywcy z tytułu wad

1. Za to, że towar jest wolny od wad fizycznych i prawnych (włącznie z błędną lub niepełną dostawą) odpowiadamy zgodnie z ustawowymi przepisami, o ile poniżej nie postanowiono inaczej.
Ustawowe postanowienia odnośnie regresu do dostawcy w każdym przypadku pozostają nienaruszone.
2. Za porozumienia dotyczące jakości uznawane są tylko takie opisy produktów, które są przedmiotem osobnej umowy. W uzupełnieniu ustawowej regulacji towar jest wolny od wad fizycznych również wtedy, gdy wykazuje właściwości, których zgodnie z dostarczonym przez nas opisem nabywca może oczekiwać. Nie ponosimy odpowiedzialności za publiczne wypowiedzi osób trzecich (np. oświadczenia reklamowe).
3. Warunkiem dochodzenia przez nabywcę roszczeń z tytułu wad jest spełnienie ustawowych obowiązków kontroli i zakwestionowania towaru. Nabywca ma dać nam okazję i czas niezbędny do sprawdzenia zakwestionowanej wady, w szczególności przekazać w tym celu towar.
4. Jeśli towar jest wadliwy to mamy wybór co do tego, czy świadczenie dodatkowe nastąpi poprzez usunięcie wady (poprawkę) czy dostawę towaru wolnego od wad (dostawę zastępczą). Nasze ustawowe prawo do odmowy pozostaje nienaruszone.
5. Jeżeli świadczenie dodatkowe nie powiedzie się lub jeśli bezskutecznie upłynął okres ustalony przez nabywcę na spełnienie świadczenia dodatkowego, lub jeśli zgodnie z ustawowymi przepisami okres taki nie jest wymagany, nabywca może odstąpić od umowy kupna lub obniżyć cenę zakupu. Prawo do odstąpienia od umowy nie istnieje w przypadku nieznacznej wady.
6. Roszczenia nabywcy do odszkodowania względnie zwrotu zbędnych wydatków istnieją tylko odpowiednio do następujących postanowień, poza tym są one wyłączone.

G. Pozostała odpowiedzialność

1. Ponosimy odpowiedzialność w przypadku roszczeń odszkodowawczych – niezależnie z jakiego powodu – tylko w przypadku umyślności i rażącego niedbalstwa. Ponosimy jednak odpowiedzialność również w przypadku zwykłego niedbalstwa,
 - za szkody dotyczące uszczerbku na życiu, ciele lub zdrowiu;
 - za szkody powstałe wskutek naruszenia istotnego obowiązku umownego; jednakże w tym wypadku nasza odpowiedzialność ograniczona jest do odszkodowania za przewidywalną, mogącą typowo zaistnieć szkodę.Powyższe ograniczenia odpowiedzialności nie obowiązują, jeśli w sposób podstępny przemilczeliśmy wadę lub jeśli przejęliśmy gwarancję. To samo dotyczy roszczeń nabywcy wynikających z ustawy o odpowiedzialności za produkt.
2. Poza naszą odpowiedzialnością za wady, prawo nabywcy do odstąpienia lub wypowiedzenia umowy istnieje tylko z powodu zależnego od nas naruszenia obowiązków; w szczególności wyłączone jest wolne prawo wypowiedzenia (np. zgodnie z §§651,649 KC). O odstąpieniu lub wypowiedzeniu należy oświadczyć w formie pisemnej. Poza tym obowiązują ustawowe przesłanki i skutki prawne.
3. Odpowiedzialność za trwałość przejmuje się tylko przy składowaniu zgodnie z DIN 7716, patrz data ważności na etykiecie produktu.

H. Przedawnienie

1. W odróżnieniu od § 438 ust. 1 Nr 3 KC ogólny termin przedawnienia dla roszczeń z tytułu wad fizycznych i prawnych wynosi jeden rok od dostawy.
2. Dla budowli i materiałów budowlanych okres przedawnienia wynosi dwa lata od dostawy. Szczególne regulacje ustawowego regresu do dostawcy pozostają nienaruszone i obowiązują na korzyść nabywcy również wówczas, gdy podstawą świadczenia dla konsumenta nie jest umowa kupna lecz umowa o dzieło z pięcioletnim okresem przedawnienia.
3. We wszystkich wypadkach nienaruszone pozostają ustawowe regulacje dotyczące rzeczowych roszczeń osób trzecich o wydanie, dotyczące regresu do dostawcy oraz regulacje dotyczące wypadków podstępny.
4. Jeśli z powodu lub wskutek wady jesteśmy winni nabywcy umowne odszkodowanie, to obowiązują w tym zakresie nieskrócone ustawowe okresy przedawnienia wynikające z prawa kupna-sprzedaży (§ 438 KC).
Te terminy przedawnienia obowiązują również dla konkurujących pozaumownych roszczeń odszkodowawczych, jeśli zastosowanie regularnego ustawowego przedawnienia (§§ 195, 199 KC) w danym wypadku nie prowadzi do krótszego przedawnienia. Okresy przedawnienia wynikające z ustawy o odpowiedzialności za produkt pozostają nienaruszone.

I. Wybór prawa i właściwości miejscowej sądu

1. Obowiązuje prawo Republiki Federalnej Niemiec z wyłączeniem wszystkich międzynarodowych i ponadnarodowych porządków prawnych (prawa o umowach), w szczególności prawa kupna-sprzedaży Narodów Zjednoczonych. Przesłanki i skutki zastrzeżenia własności podlegają prawu w danym miejscu składowania rzeczy.
W przypadku umów transgranicznych obowiązują międzynarodowe zasady wykładni międzynarodowych reguł handlowych (Incoterms) w obowiązującej w danym wypadku wersji.
2. W odniesieniu do kupców za właściwy miejscowo sąd – również międzynarodowo – uznaje się sąd krajowy Traunstein. Jednakże jesteśmy również uprawnieni do wytaczania powództwa przed sądem ogólnie właściwym miejscowo dla nabywcy.

Stan na: Januar 2021

Общие условия заключения торговых сделок заказа по производству изделий из резины КРАЙБУРГ ГмБХ и Ко.КГ

А. Общие положения

1. Эти общие условия заключения сделок (ОУЗС) считаются действительными для всех наших деловых связей – в том числе и для тех, которые возникнут в будущем – с предприятиями в смысле § 310 ГК (ниже: „Покупатели“). Отличающиеся от них ОУЗС Покупателя считаются действительными только в том случае, если мы особо согласились с ними в письменной форме.
2. Заключенные в отдельных случаях индивидуальные соглашения (включая дополнительные соглашения, дополнения и изменения) имеют приоритет перед этими ОУЗС. Определяющим для содержания таких соглашений является письменный договор или наше письменное подтверждение.
3. Также без особого пояснения считаются действительными законодательные предписания, если в данных ОУЗС они непосредственно не изменяются или категорически не исключаются.

Б. Заключение договора

1. Наши предложения – без обязательств. Договор вступает в силу только в момент приема заказа Покупателя. Это касается и тех случаев, когда мы передали Покупателю техническую документацию (например, чертежи, паспорта на оборудование, спецификации), прочие описания продуктов или документы – в том числе и в электронной форме -, право собственности и авторское право на которые мы оставляем за собой.
2. Мы оставляем за собой право на обычные для отрасли отклонения нашей приемки (например, путем подтверждения заказа) от заказа Покупателя, они не влияют на заключение договора.

В. Условия поставки

1. Если мы не можем соблюсти обязательные сроки поставки по независящим от нас причинам (отсутствие товара или услуги, например, из-за непоставки со стороны наших субпоставщиков), мы незамедлительно проинформируем об этом Покупателя и определим новый уместный обстоятельствам срок поставки. Если товар или услуга отсутствуют и к новому сроку поставки, мы имеем право отказаться от договора полностью или частично, уже произведенное встреченное исполнение обязательств будет нами незамедлительно возмещено. Наши законных прав (например, исключение обязанности исполнения обязательства) и прав Покупателя по данным ОУЗС это не касается.
2. Начало задержки поставки с нашей стороны определяется в соответствии с законодательными предписаниями. Но в любом случае необходимо напоминание со стороны Покупателя.
3. Поставка по нашему выбору производится на условиях франко-завод или франко-филиал (место исполнения обязательства), тип отгрузки - наиболее благоприятный для нас. Дополнительные расходы на тип отгрузки, который определит Покупатель, несет Покупатель. Расходы на упаковку мы взимаем по цене себестоимости.
4. Риски по отправке товара (утрата, ухудшение, задержка) несет Покупатель. Если отправка задерживается по независящим от нас причинам, риски переходят в момент уведомления о готовности к отправке. Законодательный переход рисков из-за задержки приемки остается в силе.

Г. Цены и условия оплаты

1. Покупная цена подлежит оплате в течение 14 дней с момента выставления счета и поставки товара. После истечения срока платежа считается, что Покупатель просрочил платеж. На покупную цену во время просрочки согласно законодательным положениям - с оговоркой о других правах – начисляются действующие проценты за просрочку.
2. Права по компенсации или удержанию причитаются Покупателю только если встречное требование установлено с законной силой или признано нами.
3. Если наше требование платежа подвергается риску из-за недостаточной платежеспособности Покупателя, (например, заявление на открытие конкурсного процесса), мы в соответствии с законодательными предписаниями имеем право на отказ от исполнения обязательств и – при необходимости после установления срока – на отказ от договора. (§321 ГК). Мы, кроме того, сохраняем за собой право сокращать срок платежа с немедленным действием или осуществлять позднейшие поставки только на оплату вперед. В случае со специальными исполнениями мы можем заявить об отказе от договора немедленно. Законодательные положения касательно ненужности установления сроков остаются в силе.
4. Если покупатель в просрочке с согласованным платежом или другими услугами из настоящей или других юридических сделок, то мы, несмотря на наши прочие права, вправе немедленно востребовать уплаты всех открытых требований из настоящей или других юридических сделок. Это действительно также, если речь идет об отсроченных требованиях.

Д. Оговорка о сохранении права собственности

1. Вплоть до полной оплаты наших настоящих и будущих требований мы оставляем за собой право собственности на товар.
2. При нарушении обязательств, в частности при неоплате продажной цены, мы в соответствии с законодательными предписаниями имеем право отказаться от договора и / или потребовать возврат товара. Требование возврата товара не содержит одновременно заявление об отказе от договора, мы имеем право потребовать только возврата товара и оставить за собой право на отказ от договора. В случае неоплаты продажной цены мы воспользуемся этими правами только после безуспешного истечения или законодательной ненужности соразмерного последнего срока оплаты.
3. Покупатель имеет право перерабатывать и / или продавать товар в рамках обычного хода дел.
В этом случае дополнительно считаются действительными следующие определения.
- 3.1. Оговорка о сохранении права собственности распространяется на изделия, которые возникают вследствие переработки, смешивания или соединения, при этом мы считаемся производителем. Если сохраняются права собственности третьих лиц, мы становимся владельцами общей долевой собственности в соотношении стоимости товаров. В остальном, изделие считается товаром с оговоркой о сохранении продавцом права собственности на товар до его полной оплаты.

- 3.2. Требования, возникающие в связи с дальнейшей продажей товара, Покупатель уже сейчас в качестве гарантии уступает нам полностью или в размере нашей доли в долевой собственности. Мы принимаем передачу требования. Названные в пункте 2 обязанности Покупателя считаются действительными также и в отношении переданных требований. Относительно взыскания требований Покупатель обладает полномочиями наряду с нами.
- 3.3. Если стоимость обеспечения превышает наши требования на более чем 10%, мы по требованию Покупателя снимем ограничения на обеспечение по нашему выбору.

Е. Требование возмещения недостатков проданного товара со стороны Покупателя

1. За свободу товара от вещных и правовых недостатков (включая неправильную и недостаточную поставку) мы отвечаем в соответствии с законодательными определениями, если в последующем об этом не будет сказано ничего другого. Законодательные определения по поводу права регресса поставщика в любом случае остаются в силе.
2. Соглашениями о свойствах считаются только такие описания продуктов, которые являются предметом отдельных договоров. В дополнение к законодательному урегулированию товар является свободным от вещных недостатков и в том случае, если он обладает свойствами, которые Покупатель может ожидать по поставленному нами описанию продукта. За публичные высказывания третьих лиц (например, рекламные высказывания) мы никакой ответственности не несем.
3. Требование возмещения недостатков проданного товара со стороны Покупателя предполагают, что он выполнил свои законодательные обязанности относительно расследования и иска. Покупатель должен предоставить нам необходимые для проверки недостатка, по которому была предъявлена рекламация, время и возможность, в частности, передать с этой целью товар.
4. Если товар имеет дефекты, мы можем выбирать, произведем ли мы довыполнение обязательств по договору путем устранения недостатков (доделка) или посредством поставки товара без недостатков (поставка с целью замены некондиционного товара). Наше законодательное право на отказ остается в силе.
5. Если довыполнение обязательств не получилось или срок, который должен установить Покупатель, истек безуспешно или он по законодательству является ненужным, Покупатель может отказаться от договора на покупку или уменьшить цену покупки. Право отказа от договора имеет место не при любых незначительных недостатках.
6. Право Покупателя на возмещение ущерба или возмещение напрасных затрат имеет место только соразмерно приведенным ниже определениям, в остальном оно исключено.

Ж. Прочая ответственность

1. По возмещению ущерба мы несем ответственность – независимо от правовых причин – только в случае твердого намерения и грубой небрежности. Но мы несем ответственность и в случае простой небрежности
 - по ущербу по повреждениям жизни, тела или здоровья;
 - по ущербу вследствие нарушения существенной договорной обязанности; но в этом случае наша ответственность ограничивается возмещением ущерба, который можно предусмотреть и который является типичным по своему возникновению.Приведенные выше ограничения по ответственности не действуют, если мы коварно замалчиваем недостаток или взяли на себя гарантию. Это касается и прав Покупателя по Закону об ответственности за качество произведенных продуктов и предоставленных услуг.
2. Кроме нашей ответственности по недостаткам право Покупателя на отказ от договора или право на расторжение договора имеет место только в связи с нарушением обязательств, за которое отвечаем мы; в частности, свободное право на расторжение договора (например, согласно §§651,649 ГК) исключается. Об отказе от договора или расторжении договора следует заявлять в письменной форме. В остальном действуют законодательные предпосылки и правовые последствия.
3. Ответственность за сохраняемость мы несем только в случае хранения по DIN 7716, см. дату конечного использования на этикетке продукта.

3. Невозможность осуществления права за давностью

1. В отличие от § 438 абз. 1 № 3 ГК общий срок давности прав по вещным и правовым недостаткам составляет один год с момента поставки.
2. Касательно сооружений и строительных материалов срок давности составляет два года с момента поставки. Особые правила регулирования законодательного права регресса поставщика остаются в силе и действуют в пользу Покупателя и в том случае, если в основе поставки или услуги потребителю находится не договор о продаже, а договор подряда на выполнение работ или предоставление услуг со сроком давности в пять лет.
3. Во всех случаях в силе остаются законодательные урегулирования касательно вещной виндикации со стороны третьих лиц, для права регресса поставщика, а также на случай злого умысла.
4. Если мы должны Покупателю договорное возмещение ущерба из-за или вследствие недостатка, в этом случае естественными являются несокращенные законодательные сроки давности права купли-продажи (§ 438 ГК). Эти сроки давности считаются действительными и для конкурирующих внедоговорных прав на возмещение ущерба, если применение обычного законодательного срока давности (§§ 195, 199 ГК) в отдельном случае не ведет к более короткому сроку давности. Сроки давности по Закону об ответственности за качество произведенных продуктов и предоставленных услуг остаются в силе.

И. Выбор права и место подсудности

1. Действует право Федеративной Республики Германии с исключением всех международных и наднациональных совокупностей (договорных) правовых норм, в частности, права купли-продажи ООН. Предпосылки и влияние оговорки о сохранении права собственности подчиняются праву, действующему на месте хранения вещи. Для международных договоров действуют международные правила для толкования обычных договорных форм (Incoterms) в действующей редакции.
2. По отношению к коммерсантам исключительным – в том числе и международным – местом подсудности является суд второй инстанции Траунштайн. Но мы также имеем право подавать жалобу и по месту общей подсудности Покупателя.

По состоянию на: январь 2021